



JG - Jodler Gruppe

1627

Beckenried, Beggrieder Jodler, ZSJV

Klasse 1

Leitung: Bircher Franziska, Oberdorf

Hüb Freud am Läbe
Ernst Sommer

Tongebung	Klangvoller und tragender Chor mit ausgeglichenen Registern. Die Jodlerinnen sind geschult mit guten Tonstützen. Die 1. Jodlerin hat ein starkes Vibrato, sodass vor allem Hochtöne ungenau werden. Sie ist auch zT gegenüber der 2. Stimme zu laut.
Aussprache	Deutlich gesprochen, gefällig und klar; gut gewählte Jodelvokalisation.
Harmonische Reinheit	Sauber und rein; die angestimmte Tonart wird gehalten. Der Hochtön im JT 6 wird von der 1. Stimme leicht unterfasst.
Rhythmik	Einige unangepasste Tempoänderungen. Die LT 3 und 4 werden langsamer gesungen, dafür werden die Achtelnoten im LT 9 überhastet. Das Tempo des Jodels ist zu langsam und schleppend. Zusätzlich werden noch ungeschriebene Ritardandi in den JT 3 und 5 eingefügt.
Dynamik	Abwechslungsreich und textgemäss gestaltet. Man würde sich auch noch ein "piano" wünschen (zB zu Beginn der 3. Strophe). Der Jodel wirkt sehr kraftvoll, aber mit zu wenig Differenzierung.
Gesamteindruck	Der Vortag wirkt wegen der vielen Tempoverlangsamungen etwas zähflüssig. Der Liedteil ist mit ausgereiften Höhepunkten sehr schön gestaltet und wirkt erlebt. Der Jodel ist strahlend, aber mit zu wenig Dynamik.
Juror(in)	Adrian Schmid
